

Generalversammlung palliative Zentralschweiz

18. Oktober 2011

Protokoll

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der Generalversammlung vom 19. Oktober 2010 in Schwyz
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Statutenanpassungen
6. Ergänzungswahlen Vorstand
7. Kassabericht
8. Festsetzen des Mitgliederbeitrages 2012
9. Informationen aus dem Sektionsrat
10. Informationen aus den Kantonen
11. Strategie

Leitung: Dr. med. Urs Gössi, Präsident

anwesend: 19 Vereinsmitglieder gemäss Präsenzliste bei 30 Anwesenden (11 Gäste)

Ort: Theater Uri, Altdorf UR

1. Begrüssung

- **Urs Gössi** begrüsst die Anwesenden und weist hin auf:
 - Gründung der Zentralschweizer Sektion vor einem Jahr, jetzt 1. reguläre GV
 - Entscheid, für Durchführung der GV der Reihe nach diejenigen Kantone zu besuchen, in denen Palliative Care noch eher unbekannt ist → 2011 UR, Plan 2012: OW oder NW.
- Es erfolgen keine Wortmeldungen zur Traktandenliste → die Mitglieder sind mit der Traktandenliste einverstanden.

2. Wahl der Stimmenzähler

Urs Gössi schlägt als Alois Birbaumer als Stimmenzähler vor:

→ Der Stimmenzähler wird einstimmig gewählt.

3. Protokolls der Generalversammlung vom 19. Oktober 2010 in Schwyz

Urs Gössi rekapituliert kurz die an der GV 2010 behandelten Traktanden.

→ Das Protokoll wird genehmigt und verdankt.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Urs Gössi spricht in seinem Jahresbericht schwergewichtig die folgenden Themen an:

- Rückblick auf Entstehungsgeschichte von palliative Zentralschweiz
- Rückblick auf GV 2010
- Hinweis auf Aufnahme von palliative Zentralschweiz als Sektion von palliative ch am 1. Dezember 2010
- Durchführung von 2 Vorstandssitzungen mit folgenden Themen:
 - Statutenanpassungen
 - Zusammensetzung / Erweiterung Vorstand
 - Amtsverteilung im Vorstand
 - Planung GV
 - Website
 - Bestandesaufnahme
 - Planung Strategieworkshop Januar 2012.

→ Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

5. Statutenanpassungen

Info Urs Gössi:

- Gemäss Art. 6 der Statuten obliegt der GV die Festsetzung des Mitgliederbeitrages.
- palliative ch möchte aber einheitliche Mitgliederbeiträge für alle Sektionen, vor allem auch für die Kollektivmitglieder. Da die Mitgliederadministration von palliative Zentralschweiz inkl. Fakturierung, Beitragsauszahlung an die Sektion etc. durch palliative ch vorgenommen wird, wäre eine separate Beitragsfestsetzung mit grossem Aufwand verbunden. Der Vorstand schlägt deshalb vor, Art. 6 zu ändern und für die Festsetzung des Mitgliederbeitrages auf die Mitgliederbeiträge von palliative ch abzustellen.

→ Die Anpassung von Art. 6 wird einstimmig genehmigt.

6. Ergänzungswahlen des Vereinsvorstandes

- Vorstellung der bisherigen Vorstandsmitglieder:
 - Urs Gössi, Präsident und Kantonsvertreter SZ, Chefarzt Medizin Kantonsspital Schwyz
 - Andrea Jenny, Co-Vizepräsidentin, Caritas Luzern
 - Alois Birbaumer, Co-Vizepräsident
 - Christine Huber, Aktuarin
 - Rudolf Joss, Kantonsvertreter LU, Präsident Krebsliga (entschuldigt)
 - Eva Birrer, Kantonsvertreterin ZG (entschuldigt)
 - Walter Gut, Kantonsvertreter OW
 - Verena Häfliger, Kantonsvertreterin NW
 - Gaby Kaufmann, Kantonsvertreterin UR (entschuldigt).
 - Verena Häfliger, NW, Spital Stans

- Der Vorstand schlägt vor, zusätzlich Lydia Hümbeli, OW, in den Vorstand zu wählen. Lydia Hümbeli leitet im Gesundheitsamt des Kantons OW diverse Projekte, unter anderem zu Palliative Care.

→ **Lydia Hümbeli** wird einstimmig gewählt.

7. Kassabericht

Urs Gössi präsentiert den Kassabericht:

- Ausgaben	Fr.	2093.80
- Einnahmen	Fr.	8938.40
→ Vermögen	Fr.	6844.60

Geplante Ausgaben: GV 2011, Website, Strategieworkshop → Vermögen wird in absehbarer Zeit verwendet werden. Gemäss Statuten ist keine Revision nötig

- Keine Fragen, Bemerkungen
- Einstimmige Genehmigung des Kassaberichtes

8. Mitgliederbeitrag

- Der Mitgliederbeitrag 2012 beträgt gemäss Beschluss Ziffer 5. nach den Vorgaben von palliative ch Fr. 100 für Einzelmitglieder, Fr. 250 für Freiwilligenorganisationen, Fr. 450 oder 650 für Institutionen und Firmen.
- Bisher sind vor allem Einzelpersonen Mitglied bei palliative Zentralschweiz.

9. Informationen aus dem Sektionsrat

Andrea Jenny, Co-Vizepräsidentin und Delegierte von palliative Zentralschweiz im Sektionsrat von palliative ch, präsentiert folgende Informationen:

- palliative ch zählt aktuell 13 Sektionen. Der Sektionsrat führt jährlich 2 Sitzungen und 2 Retraiten zusammen mit dem Vorstand von palliative ch durch.
- Hauptthema ist im Moment die nationale Strategie 2010 - 2012. Kurzüberblick über den Stand der Teilprojekte:
 - TP 1, Versorgung: Verabschiedung von Qualitätskriterienlisten, siehe Website palliative ch. Hilfreich für Praxis! Verabschiedung von Indikationskriterien für spezialisierte Palliative Care.
 - TP 2, Finanzierung: Tariffestlegung: Grosse Diskussionen national und in den Kantonen. Änderung von Art. 7 KLV, Vorschlag an BAG, dass in komplexen Pflegesituationen spezielle Beratungsleistungen, Abklärung, Koordination etc. entschädigt werden sollen. Patientenklassifikationssystem in Zusammenarbeit von FMH, GDK und palliative ch.
 - TP 3, Sensibilisierung: v.a. Lancierung Website / Infobroschüre "Unheilbar krank" (wurde noch nicht in allen Sektionen verteilt / in der Zentralschweiz bezogen nur LU und ZG die Broschüren).

- TP 4, Bildung: Nationales Bildungskonzept / Versuch, stufengerecht und nach Personengruppen Bildungsangebote zu lancieren. Aktuell sounding board mit Vorstellung und Diskussion. Freiwilligenarbeit ist ebenfalls einbezogen.
- TP 5, Forschung: 123 Projektskizzen eingereicht, aktuell wird selektioniert, wer unterstützt wird. Ergebnis wird auf Website veröffentlicht (www.palliative.ch).
- TP 6, Umsetzung Strategie: Newsletter zur Halbzeit der nationalen Strategie → Absicht BR Burkhalter, Strategie zu verlängern, da Ziele nicht erreicht seien. Entscheid fällt im April 2012.
- Nationale Tagung Palliative Care: 30.11./1.12.2011 in Lausanne: "Palliative Care betrifft uns alle".
- Neu erscheint 4 - 6mal jährlich ein Newsletter von palliative.ch.
- Logo palliative.ch wird erweitert mit Claim "gemeinsam und kompetent".

10. Informationen aus den Kantonen

Kurzinfos Urs Gössi:

- Gesetzliche Grundlagen für Palliative Care in den Zentralschweizer Kantonen: PC ist in allen Kantonen ausser OW und NW explizit gesetzlich verankert.
- aktuell Versuch des Vorstandes, Ist-Situation der Versorgungsstruktur in den Kantonen zu erheben.
- Kurze Präsentation der Bestandesaufnahme der Kantone LU und ZG
- SZ: Gutes und umfassendes Versorgungskonzept, Problem: finanzielle Ressourcen für Umsetzung. SZ hat Charta PC erlassen.
- OW: Versuch, Regierungsrat für Thema zu sensibilisieren
- in NW / UR war/ist PC bisher kein Thema.

11. Strategie

Info Urs Gössi zum geplanten Strategieworkshop des Vorstandes. Ziele:

- Erfahrungsaustausch, gegenseitiger Profit, Synergien nutzen
 - regionale Umsetzung der nationalen Strategie
 - Öffentlichkeit und Politik besser informieren
 - bessere Vernetzung verschiedener Anbieter
- Diskussion, wie diese Ziele am besten erreicht werden können, im Strategieworkshop im Januar 2012.

12. Varia

- **Neue Website:** www.palliative-zentralschweiz.ch
Herzlicher Dank an Alois Birbaumer, der die neue Website innert kürzester Zeit konzipiert und aufgeschaltet hat (alte Domain wurde geknackt).
- Keine Fragen / Mitteilungen seitens der Mitglieder.

Luzern, 19. November 2011
Christine Huber

Im Anschluss an die GV begrüsst RR Stefan Fryberg, Gesundheitsdirektor UR, die Anwesenden zum Referat von Prof. Dr. François Höpflinger zum Thema "Demografische und soziale Wandlungen des vierten Lebensalters".